

2. WLAN-Router als Repeater

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 2. Oktober 2011 um 19:50

Hallo Uli,

wenn der "alte" Router als Access Point konfiguriert werden kann, kein Problem. Du konfigurierst den "alten" Router als Access Point (AP), hängst ihn per Kabel an die Netzwerkdose bzw. einen Switch und deaktivierst den DHCP Server (idealerweise weist Du dem AP eine statische IP aus dem Netzwerk des Routers am HAP zu). Das WLAN des AP (SSID und VErschlüsselung) konfigurierst Du identisch zu dem WLAN des Routers am HAP, allerdings stellst Du einen anderen Funkkanal ein. Voilà, Du hast nun zwei Access Points im LAN die ohne Geschwindigkeitsverlust arbeiten können.

Auf WDS Repeating (Kopplung der Access Points über Funk) würde ich verzichten, da Du ja eine Verbindung via LAN Kabel herstellen kannst.

Cheers

Volker